





Bodenkunde - Östliches Albvorland und Nördlinger Ries - Bodenlandschaften

Merken

Bodenlandschaften

Zur Beschreibung der Bodengesellschaften in der Bodengroßlandschaft Östliches Albvorland und Nördlinger Ries wurde diese in sechs Bodenlandschaften unterteilt. Es handelt sich dabei um eine grobe Gliederung nach geologischen Gesichtspunkten. Bei den anthropogen veränderten Flächen wird in der unten stehenden Tabelle nur eine Kartiereinheit mit Auftragsböden genannt. Weitere Kartiereinheiten, in denen Flächen mit gestörtem Gelände vorkommen, wurden den jeweiligen Bodenlandschaften zugeordnet. Böden der Siedlungen, Deponien, Dämme, Steinbrüche usw. (Kartiereinheiten 1, 2, 3, 4, 500) werden in der Bodenkarte nicht näher beschrieben.

Die Zahlenangaben in unten stehender Tabelle beruhen auf einem bestimmten Arbeitsstand und sind möglicherweise nicht immer aktuell, da die Bodenkarte fortwährend überarbeitet wird.

Bodenlandschaft	Fläche [km²]	Anzahl der Kartiereinheiten	Anzahl der Einzelflächen
Böden im Verbreitungsgebiet des Unterjuras	306	43	1893
Böden im Verbreitungsgebiet des Mitteljuras	242	41	1633
Böden im Verbreitungsgebiet von pleistozänen Flussablagerungen und Schwemmsedimenten	27	13	183
Böden der Talauen	27	7	127
Böden im Nördlinger Ries	26	13	133
Anthropogene Bildungen	1	1	35

Datenschutz

Cookie-Einstellungen

Barrierefreiheit

 $\label{lem:condition} \begin{tabular}{ll} \textbf{Quell-URL (zuletzt geändert am 14.08.23 - 09:15):} & \textbf{https://lgrbwissen.lgrb-bw.de/bodenkunde/oestliches-albvorland-noerdlinger-ries/bodenlandschaften} \end{tabular}$